



---

## Pressemitteilung

Berlin, 2. Februar 2016

### Online-Angebote ersetzen keine Psychotherapie!

Die Psychotherapeutenkammer Berlin stellt mit Sorge fest, dass gesetzliche Krankenkassen zunehmend ihren Versicherten bei psychischen Problemen Online-Programme anbieten und die Kosten dafür übernehmen. Diese Angebote sind als Prävention möglicherweise sinnvoll. Wenn sie allerdings eine notwendige psychotherapeutische Behandlung ersetzen sollen, ist dieses Vorgehen hochproblematisch:

Psychische Erkrankungen oder Störungen bedürfen immer einer fachgerechten Diagnostik durch einen Psychotherapeuten oder entsprechenden Facharzt, damit beurteilt werden kann, ob es sich um eine behandlungsbedürftige Störung handelt oder nicht. **Im Falle einer Behandlungsbedürftigkeit ist die unmittelbare Aufnahme einer psychotherapeutischen oder fachärztlichen Behandlung erforderlich, um eine Chronifizierung und deren drastische Folgen für die PatientInnen zu vermeiden.**

Das Angebot einer Online-Selbsthilfe ohne vorherige fachgerechte Diagnostik kann insoweit schaden, als dadurch eine notwendige psychotherapeutische oder psychiatrische Behandlung verhindert oder aufgeschoben wird. Sollte es sich bei den Online-Angeboten also um Versuche der jeweiligen Krankenkassen handeln, damit Geld einzusparen, so wird dieses Vorhaben nicht aufgehen und zu Lasten der Versicherten gehen. **Stattdessen sollte der schnellere und einfachere Zugang zur psychotherapeutischen Versorgung für alle Betroffenen deutlich verbessert und beschleunigt werden.**

Die Psychotherapeutenkammer Berlin begrüßt daher die im GKV-VSG vorgesehene Flexibilisierung der psychotherapeutischen Versorgung, die z.B. durch eine Sprechstunde und Akutversorgung dringend erforderliche Verbesserungen für den schnelleren Zugang der PatientInnen zur psychotherapeutischen Versorgung bringen sollen. Die Krankenkassen sind nun gefordert, diese Neuregelungen in den zuständigen Gremien zu unterstützen, damit sie den Patienten möglichst schnell zur Verfügung stehen.

#### **Pressekontakt/Ansprechpartnerin vor Ort:**

Daniela Allalouf, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Psychotherapeutenkammer Berlin, Kurfürstendamm 184, 10707 Berlin, Tel.: 03088 71 40 -13, E-Mail: [allalouf@psychotherapeutenkammer-berlin.de](mailto:allalouf@psychotherapeutenkammer-berlin.de)